Törnbericht des Überführungstörns der Op Joeck (24.06. – 08.07.2017) von Workum nach Heiligenhafen in zwei Teilen

Mit Wolfgang *Walter*, Titus *Penner*(= Käpt'n), Reinhard *Kindla* und Daniel *Duengen* (immer hübsch dem Alter nach) auf große Reise von Workum nach Heiligenhafen (24.6. - 8.7.2017)

(1.) Das vierblättrige Kleeblatt

Teil 1: Und wenn es nicht wahr ist, dann ist eben gut erfunden…

(von Reinhard Kindla)

Wahlweise In der belebten Hafenkneipe oder an der gemütlichen Bar des SKBue an einem beliebigen Fahrtenseglerabend sitzen sie zusammen, der Titus und der andere, und sie spinnen Seemannsgarn. Das klappt nach dem siebentem Köm Immer besser.

Titus: Ein Schietwedder war das.
Der Andere: Jau, kenn ich, immer wenn ich draußen bin.
Titus: Nee, nich immer, aber unpassend. Der Kanal voll...
Der Andere: Dein Kanal voll? Stark!
Titus: Nee, der Nord-Ostsee-Kanal voll im Regen. Und wer steht am Ruder? Ich! Und im Regen.
Der Andere: Jau, kenn ich, immer ich, die anderen sind im Trockenen – das Los des Skippers.
Titus: Dabei hat das Schiff doch so eine schöne Kuchenbude, aber die …
Der Andere: Wo du grad Kuchen sagst: Noch'n Köm? Fiete!! Zwei neue.
Titus: Mach mal nich so schnell, ich muss ja noch aufs Schiff.
Der Andere: Und? Weißt du nicht mehr, wo?
Titus: Doch-doch. Aber da muss ich klettern, ganz steil.
Der Andere: Genau! Da darfst du nicht schwanken: Prost!
Titus: Und der Nebel auf der Nordsee, immer dichter, 200 Meter.
Der Andere: Wat, so weit? Ich konnte neulich meinen Anker nicht mehr sehen.
Titus, Du sagst es, ich auch nicht.
Der Andere: Wat, so ein langes Schiff fährst du?

Titus: Nee, der Anker war nicht mehr zu sehen, war weg., trotz Riegel. Haben den aber wieder aufgenudelt. Der Wolfgang und der Reinhard haben die Verklemmung gelöst.
Der Andere: Jau, kenn ich, Klabautermann. Haste bestimmt keinen Köm dem Neptun spendiert. Stimmt's?
Titus: Stimmt. Der Reinhard war kniepig, sagt, so'ne Verschwendung. Sollten wir lieber selber trinken wegen der guten Stimmung an Bord.
Der Andere: Vor oder nach dem Köm?
Titus: Immer! Was meinst du denn? Der Wolfgang und der Daniel und der Reinhard, wir haben uns prima verstanden. Jeder wusste, was gerade zu tun war. Gut, was?
Der Andere: Nö, kenn ich nich. Ich muss immer aufpassen, sonst tun die gar nichts.
Titus: Gar nichts? Auch nich kochen? Dat machen die von janz allein. Die passen auf, dass ich nicht zu kurz komm.
Der Andere: Jau, du kannst fürchterlich werden? Glaub ich nicht.
Titus. Ich auch nicht. Aber sag's nicht weiter. Sonst krieg ich nichts Gutes mehr zum Essen.
Der Andere: Immer kochen an Bord?
Titus: Nee, wir haben immer leckere Dosen an Bord. Man kann ja nie wissen.
Der Andere: Du sagst es. Wenn du Flaute hast - und kein Köm. Da ist die Stimmung schnell in der Bilge.
Titus: Nee, war an dem Tag keine Flaute, im Gegenteil.
Der Andere: Jau, kenn ich: Sturm, alles weiß.
Titus: Nein, kein Sturm, aber...
Der Andere: ...immer von vorn. Kenn ich.
Titus: Genau! Doppelte Strecke, dreifache Zeit und...
Der Andere: ...vierfacher Frust – stimmt.
Titus: Siebenfacher Frust, wenn du verstehst.
Der Andere: Nee, tu ich nicht.
Titus: Bist du mal in Sichtweite eines schönen Restaurants hängen geblieben und …
Der Andere: Schönes Restaurant? McDonalds? In welchem Hafen gibt’s denn das?
Titus: Quatsch! **Schönes** Restaurant sagte ich. Das Hafenrestaurant in Norderney. Da liegt es – fast greifbar – so schön beleuchtet – so viele Leute drinnen.
Der Andere: Und du hattest Schiffswache?
Titus? Nee! Ich sagte doch hängen geblieben, einfach hängen geblieben, zwischen den Dalben einfach hängen geblieben. Geht nich vor und nich zurück.
Der Andere: Das ist stark! Fiete! Noch Zwei!
Titus: Schlamm! Überall Schlamm, keine Hand breit …
Der Andere: ...Schnaps im Glas, jau. Kenn ich, kenn ich.
Titus: Nee-nee, keine Hand breit Wasser mehr. Du merkst es gar nich, dat Schiff steht einfach still. Zwei Schweizer von nebenan haben die Leinen genommen, und gezogen haben die, kräftig. Geht nichts mehr. Sah echt schei... aus, dat schöne Schiff da an sooo langen Leinen so gar nicht in die Box kommt, so allein zwischen den Pfählen, verstehst du?
Der Andere: Jau, kenn ich, aber irgendwann schwimmt es wieder.
Titus: Jau, aber das Restaurant war dann zu. Wie gut, dass wir noch Linsensuppe mit Würstchen haben. Aber dann am nächsten Tag, Hafentag verdient, war nötig, sind viel gesegelt die Tage, Gegenwind oder nix oder Regen oder alles.
Der Andere: Kenn ich: Gegenwind und Regen. Läuft alles oben rein und unten raus aus die Schuhe.
Titus. Is' aber doch schön! Echt wahr. Machen wir noch mal. „Mittelmeer!“ sagt der Wolfgang immer.
Der Andere: Mittelmeer kann jeder. Nordsee, dat is' doch wat! Strömung, Ebbe und Flut und Wind und Wellen, und Wind gegen Strom und Strom gegen Wind, dat is' doch wat.

Wat willste denn innet Mittelmeer?
Titus: Sag ich doch, sag ich doch. Fiete! Zwei Köm für mich und mein Freund!
Der Andere: Nich war? Mit dir sauf ich am liebsten, du kannst stehen. Wo willste denn hin, also demnächst, also wann?
Titus: Ostsee, Rügen is prima. Oder die Dänische Südsee. Is auch nich ohne, ne! Da musse schon schön aufpassen, dass du nicht draufsemmelst. Is schon schön schmal da manchmal. Und wenn die Navi-Karte im Navi-Gerät zu Ende is, weil nur Nordsee, und du bist eben inne Ostsee, dann is eben zu Ende. Dann musse wieder mim Zirkel und Dreieck.
Der Andere: Jau, kenn ich, wie in alten Tagen. Aber macht doch Spass mal so. wieder. Kannste dat überhaupt noch?
Titus: Na, wat denkste denn du? Gelernt is gelernt, dat vergisse eben nich. Und ische hab doch auch meine Offzi-fiziiiere – meine Jungens – an Bord. Hab ich doch gesagt, isch roll mit de Augen, und die springen dann. Die hab isch domestos … domotest … domest... die hab isch abgerichtet, die sind auf Zack-zack-zicke-zack!
Der Andere: Heu-heu-heu!
Titus: Du sagst es, du sagst es.

Brrrr.! Brrr.! Brr!
Der Wecker klingelt um 6.00h an Bord der Op Joeck in Heiligenhafen: Jetzt heißt es Packen, Klarschiffmachen, den Leihwagen beladen und noch ein paar Fakten für‘s private Logbuch aufschreiben:

Teil 2: Zahlen, Daten, Fakten (in Stichworten):
(von Titus Penner)

24.06.2017

Anreise nach Workum mit zwei Privatwagen, gesteuert jeweils den Söhnen von Wolgang und Titus, die dankenswerterweise den Fahrdienst übernommen hatten und die Autos dann wieder zurückbrachten, da ja Ausgangs- und Zielhafen dieses Törns nicht identisch waren. Ankunft gegen 11.30h in Workum. Einkauf durch Daniel und Wolfgang in Workum.
Übernahme der Op Joek durch Reinhard und Titus.
Einräumen der Vorräte und Bezug der Kojen. Kleine Reparatur
Danach ausführliche Sicherheitseinweisung unter Leitung von Reinhard.

Danach ein Paar Schläge (einschließlich MOB-Manöver) etwa 2 ½ Std vor Workum (ca 12 sm) zum Kennenlernen und Vertrautmachen mit dem Schiff. Abends gemütliches Abendessen im Hafenlokal.

25.06.2017 Workum – Vlieland (ca 30 sm)

Erstes gemütliches Frühstück an Bord. Auslaufen gegen 8.30h. Direkter Kurs auf Kornwerderzand bei westlichen Winden 4-5 Bf.

(2.) In der Schleuse bei durchwachsenem Wetter

Schleuse gegen 12.30 h passiert, wieder Segel gesetzt: Fock und Groß im 1. Reff.
Ab durchs Fahrwasser Bontjes in Richtung Harlingen. Dort angekommen Segel geborgen und unter Motor entlang des Pollendams gegen den Wind in die Blauve Slenk. Durchs Pannengat in den Vlietstrom. Von achtern kommt sehr schnell die Vlielandfähre auf…

(3) Schnell an den Rand bzw. etwas außerhalb des Fahrwassers

(4) und schon ist sie vorbeigerauscht

Nach heftigem Kabbelwasser am Zusammenfluss von West Meep mit dem Vliestrom

(5) Entspannung bei ZS 13

(5) Nur noch die schmale Einfahrt in der quersetzenden Strömung treffen, einen Liegeplatz finden, wir haben das Tagesziel erreicht. Eine leckere Gulaschsuppe von Reinhard gekocht ist die Belohnung.

(6) Der Hafen von Vlieland.
(7)

26.06.2017 Vlieland - Borkum (ca 75 sm, 3-4 Bf, N bis NW)

Aufbruch gegen 7.00h, durchs Zeegat von Terschelling raus, an den niederländischen Watteninseln vorbei, stetig bei guter Fahrt meist mit Schiebestrom gen Osten.

An Berufsschiffen auf Reede vorbei ist endlich das Fahrwasser in die Ems erreicht

Am Steg der Marinekameradschaft Borkum in historischer Nachbarschaft des Feuerschiffs Borkumriff

27.06.2017 Borkum – Norderney (44 sm)

28.06.2017 Hafentag auf Norderney

29.06.2017 Norderney – Brunsbüttel (83 sm)

30.06.2017 Brunsbüttel – Kiel/Laboe (65 sm)

01.07.2017 Hafentag in Laboe

02.07.2017 Laboe – Kappeln/Schlei (32sm)

03.07.2017 Kappeln – Soeby auf Aero (27 sm)

04.07.2017 Soeby – Marstal auf Aero (16 sm)

05.07.2017 Marstal – Orth auf Fehmarn (38sm)

06.07.2017 Hafentag

07.07.2017 Orth – Heiligenhafen (7 sm)